

Information zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung von Dienstleistern nach Art. 13 DSGVO

1. **Name der verantwortlichen Stelle:**
Bürgschaftsbank Rheinland-Pfalz GmbH
(im Folgenden Bürgschaftsbank genannt)
2. **Leiter der verantwortlichen Stelle:**
Geschäftsführer:
Birgit Szöcs
Torsten Eickhoff
3. **Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:**
Datenschutzbeauftragter BB-RLP
Rheinstr. 4 H
55116 Mainz
datenschutz@bb-rlp.de
4. **Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:**
Rheinstr. 4 H
55116 Mainz
info@bb-rlp.de
Tel: 06131 – 62915-5
Fax: 06131 – 62915-99
5. **Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**
Die Bürgschaftsbank Rheinland-Pfalz verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiteren einschlägigen Gesetzen, die die Bürgschaftsbank verpflichten und/oder berechnigen, Daten von Geschäftspartnern und ihren Mitarbeitern zu verarbeiten:
 - *zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)*
Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung und Beendigung von Vertragsverhältnissen, z.B. Erfüllung eines Vertrages – Lieferung oder Erbringung einer Dienstleistung und Zahlungsabwicklung, allgemeine Kommunikation mit Geschäftspartnern – Beantwortung von Anfragen.
 - *im Rahmen der Interessabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)*
Soweit erforderlich erfolgt die Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, z.B. Maßnahmen zur IT-Sicherheit oder Maßnahmen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes und zur Wahrung des Hausrechts, Gewährung der Nutzung von IT-Ressourcen der Bürgschaftsbank, zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche oder zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Sicherstellung von Compliance-Anforderungen.
 - *aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)*
Als Unternehmen unterliegt die Bürgschaftsbank diversen gesetzlichen Vorgaben und Verpflichtungen, so dass die Datenverarbeitung u.a. zur Erfüllung steuerlicher, buchhalterischer und verwaltungstechnischer Verpflichtungen sowie die Erfüllung von Anfragen von Strafverfolgungsbehörden oder Offenlegungsverfahren oder wenn dies durch geltende Gesetze, gerichtliche Anordnungen, staatliche Vorschriften oder staatliche Behörden erforderlich oder zulässig ist.
 - *aufgrund erteilter Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)*
Die Bürgschaftsbank verarbeitet personenbezogene Daten auf für die Zwecke, in die die betroffenen Personen ausdrücklich eingewilligt haben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft, d.h. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben unberührt.
6. **Kategorien der personenbezogenen Daten**
 - Organisationsdaten (z.B. Unternehmen, Organisationseinheit, Standort, Position, Arbeitszeitplan)
 - Stammdaten der eingesetzten Personen (z.B. Vorname, Nachname, Anrede, Geschlecht, Adresse, Bankverbindung)
 - Vertragsdaten (z.B. Vertragsinformationen, Eintritts- und Enddatum, Arbeitszeiten/Tage)
 - Compliance-Daten (z.B. Schulungen, Umgang mit persönlichen Konten).
7. **Empfänger der Daten**
Innerhalb der Bürgschaftsbank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung von vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen oder diese im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Ferner können auch andere Unternehmen Zugriff auf die Daten erhalten, wenn diese in den Abschluss/Abwicklung von Geschäften mit der Bürgschaftsbank eingebunden sind (Dienstleister aufgrund einer gültigen Rechtsgrundlage und Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO) oder die Bürgschaftsbank sie zur Erfüllung von rechtlichen und gesetzlichen Pflichten einem Geschäftspartner oder Dritten gegenüber benötigt.
8. **Übermittlung der Daten in ein Drittland**
Es findet keine Datenübermittlung in ein Drittland statt.
9. **Speicherdauer**
Personenbezogene Daten unserer Dienstleister werden nicht länger gespeichert, als es für die Erfüllung der Zwecke, für die diese Daten erhoben wurden, oder für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.
10. **Auskunftsrecht / Recht auf Löschung / Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Es besteht ein Auskunftsrecht zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist – solange der Zweck besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen.
11. **Bestehen eines Rechts auf Datenübertragbarkeit**
Es besteht ein Recht auf Datenübertragbarkeit.
12. **Recht auf Widerruf der Einwilligung**
Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig.
13. **Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde**
Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Herrn Prof. Dr. Dieter Kugelmann
mit folgender Anschrift:
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
14. **Verarbeitung der Daten über den Zweck der Datenverarbeitung hinaus**
Die Daten werden ausschließlich für die unter Punkt 5. genannten Zwecke genutzt.